



Detailansicht des Registereintrags

Deutsches Museum von Meisterwerken der Naturwissenschaft und Technik

Stand vom 16.05.2024 15:59:21 bis 02.07.2025 15:28:40

Anstalt des öffentlichen Rechts

Registernummer:	R003818
Ersteintrag:	25.03.2022
Letzte Änderung:	16.05.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	02.04.2024
Tätigkeitskategorie:	Sonstige juristische Person des öffentlichen Rechts
Kontaktdaten:	<p>Adresse: Museumsinsel 1 80538 München Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +498921790 E-Mail-Adressen: generaldirektor@deutsches-museum.de legal@deutsches-museum.de Webseiten: https://www.deutsches-museum.de/</p>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

- 1. Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang M. Heckl**

Funktion: Generaldirektor

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

- 1. Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang M. Heckl**

Mitgliedschaften (1):

- Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**Interessen- und Vorhabenbereiche (2):**

Kultur; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Deutsche Museum mit seinen Zweigmuseen ist ein herausragender Ort für die Vermittlung von naturwissenschaftlich-technischer Bildung und für einen konstruktiven Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft. 1903 gegründet, ist es eines der traditionsreichsten und mit 66.000 m² Ausstellungsfläche größten Wissenschafts- und Technikmuseen der Welt. Seine einzigartige Sammlung von Originalexponaten macht das Deutsche Museum zu einem international führenden Standort technisch-wissenschaftlicher Kultur. Als eines der großen deutschen Forschungsmuseen von gesamtstaatlicher Bedeutung wird es vom Freistaat Bayern, vom Bund und den Ländern gemeinschaftlich gefördert und ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Im Rahmen der institutionellen Förderung (Haushaltsverhandlungen) wie aber auch im Kontext von Projektförderungen durch den Bund (und damit zur Vertretung der Interessen des Deutschen Museums) werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertreter der Bundesministerien, des Bundeskanzleramts, des Bundespräsidialamts sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestags geführt. Dies geschieht häufig auch im Rahmen von Veranstaltungen (z. B. Ausstellungseröffnungen, Verleihung des Deutschen Zukunftspreises des Bundespräsidenten u. ä.), welche das Deutsche Museum im Rahmen des üblichen Museumsbetriebs ausrichtet. Dabei geht es insbesondere um die finanzielle Förderung des allgemeinen Museumsbetriebs und des Forschungsbetriebs. Zweck der Interessensvertretung ist es, Existenz und Betrieb des Deutschen Museums aufrecht zu erhalten.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (8):

1. Freistaat Bayern

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München
Betrag: 49.650.001 bis 49.660.000 Euro
Zuwendung des Freistaats Bayern

2. Bundesrepublik Deutschland

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Dorotheenstraße 84, 10117 Berlin
Betrag: 35.760.001 bis 35.770.000 Euro
Zuwendung der Bundesrepublik Deutschland

3. Landeshauptstadt München

Deutsche Öffentliche Hand – Kommune
Landeshauptstadt München, 80313 München
Betrag: 470.001 bis 480.000 Euro
Zuwendung der Landeshauptstadt München

4. Köln

Deutsche Öffentliche Hand – Kommune
Zeughausstraße 2 bis 8, 50667 Köln
Betrag: 810.001 bis 820.000 Euro
Zuwendung durch Bezirksregierung Köln

5. Bonn

Deutsche Öffentliche Hand – Kommune
Berliner Platz 2, 53103 Bonn
Betrag: 430.001 bis 440.000 Euro
Zuwendung Stadt Bonn

6. Rhein-Sieg-Kreis

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg
Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro
Zuwendung durch Rhein Sieg Kreis

7. **Kreis Euskirchen**

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen
Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro
Zuwendung von Kreis Euskirchen

8. **Kreis Ahrweiler**

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Wilhelmstraße 24 bis 30, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro
Zuwendung von Kreis Ahrweiler

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

2.930.001 bis 2.940.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (3):

1. **ZEISS Carl AG**

Betrag: 490.001 bis 500.000 Euro
Geldspende

2. **Freundes- und Förderkreis Deutsches Museum**

Betrag: 830.001 bis 840.000 Euro
Geldspenden

3. **Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.**

Betrag: 420.001 bis 430.000 Euro
Zuwendung der DFG

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Verwendungs nachweis-2022.pdf